

IRIS WOLFF „HALBER STEIN“, LESUNG UND GESPRÄCH

Mittwoch, 8. Mai 2019, 20 Uhr

Iris Wolff (geb. 1977 in Sibiu/Hermannstadt, Rumänien) schildert in diesem Roman die Rückreise einer jungen Erwachsenen nach Rumänien und deren Wiederbegegnung mit der Umgebung ihrer Kindheit in Siebenbürgen. Die Erkundung der Vergangenheit erlaubt über Heimat, Erinnerung und Geschichte der Deutschen aus Rumänien zu diskutieren und sie in den größeren Kontext aktueller Diskussionen um Identitätsbildung in Europa einzubetten.

Anschließend **Teodora Oprișor, Klavier**

Teodora Oprișor (geb. 1993 in Sibiu/Hermannstadt, Rumänien), Pianistin von der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar, spielt Stücke der Komponisten Paul Constantinescu, Béla Bartók, Dinu Lipatti und Frédéric Chopin.

Café Bauersfeld, Am Planetarium 5, 07743 Jena

Gefördert durch



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



Kulturreferentin für
Siebenbürgen



Kulturreferentin
für den Donauraum
am Donauschwäbischen Zentralmuseum



**FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA**

Philosophische Fakultät
Institut für Romanistik und
Seminar für Volkskunde/Kulturgeschichte

<https://wortanwort.wixsite.com/jena>

